

AMTSBLATT für die Stadt



Luckenwalde

Kreisstadt des Landkreises Teltow-Fläming

17. Jahrgang – 387. Ausgabe

Dienstag, den 22. Januar 2008

Nummer 2 – Woche 4

GEDENKTAG für **Opfer des Nationalsozialismus**



27. Januar 2008

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Luckenwalde

Inhaltsverzeichnis

- Öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung und der Veröffentlichung des Öffentlich-rechtlichen Vertrages über die öffentliche Wasserversorgung in der Stadt Luckenwalde und in der Gemeinde Nuthe-Urstromtal vom 15. Oktober 1999 in der Neufassung vom 15. November 2007
- Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in der Stadt Luckenwalde und in der Gemeinde Nuthe-Urstromtal vom 15. Oktober 1999 in der Neufassung vom 15. November 2007

Öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung und der Veröffentlichung des Öffentlich-rechtlichen Vertrages über die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in der Stadt Luckenwalde und in der Gemeinde Nuthe-Urstromtal vom 15. Oktober 1999 in der Neufassung vom 15. November 2007

Der Landrat des Landkreises Teltow-Fläming als allgemeine untere Landesbehörde hat die Neufassung des Öffentlich-rechtlichen Vertrages über die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in der Stadt Luckenwalde und in der Gemeinde Nuthe-Urstromtal vom 15.11.2007 mit Bescheid vom 10. Dezember 2007, Aktenzeichen 1522.4/07 genehmigt. Der Öffentlich-rechtliche Vertrag über die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in der Stadt Luckenwalde und in der Gemeinde Nuthe-Urstromtal vom 15. Oktober 1999 in der Neufassung vom 15. November 2007 wurde am 18. Dezember 2007 im Amtsblatt für den Landkreis Teltow-Fläming, Nr. 33 öffentlich bekannt gemacht.

Herzog-von der Heide
Bürgermeisterin

Siegel

Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in der Stadt Luckenwalde und in der Gemeinde Nuthe-Urstromtal vom 15. Oktober 1999 in der Neufassung vom 15. November 2007

1. Die Stadt Luckenwalde, vertreten durch die Bürgermeisterin, Frau Elisabeth Herzog-von der Heide, und
2. die Gemeinde Nuthe-Urstromtal, vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Winand Jansen,

vereinbaren gemäß § 23 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg – GKG – vom 19. Dezember 1991 (GVBl. I S. 685) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Mai 1999 (GVBl. I S. 194) die Neufassung des öffentlich-rechtlichen Vertrages über die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in der Stadt Luckenwalde und in der Gemeinde Nuthe-Urstromtal vom 15.10.1999.

Präambel

Die Gemeinde Nuthe-Urstromtal hat die ihr gemäß § 3 Abs. 2 Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO) sowie gemäß den §§ 59 ff und 64 ff des BbgWG obliegenden Verpflichtungen zur öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung mit dem öffentlich-rechtlichen Vertrag vom 15.10.1999 auf die Stadt Luckenwalde übertragen. Ziel der Aufgabenübertragung war und ist die Errichtung eines einheitlichen Ver- und Entsorgungsgebietes auf beiden Gemeindegebieten verbunden mit einheitlichen Preisen, Gebühren und Beiträgen für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung. Die Vertragsparteien sind sich darüber einig, dass der öffentlich-rechtliche Vertrag auch nach Ausscheiden des privaten Mitgesellschafters aus der NUWAB GmbH, wie in der nachstehenden Neufassung geregelt, fortgesetzt wird. Es besteht Einigkeit darüber, dass sich die Stadt Luckenwalde bei der Erfüllung der vorstehenden Aufgaben der NUWAB GmbH als Erfüllungsgehilfin bedienen wird.

Die Stadt Luckenwalde und die Gemeinde Nuthe-Urstromtal verfolgen weiterhin das Ziel, dass die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Gebiet der Vertragspartner auf der Grundlage einer einheitlichen Beitrags- und Gebührenbemessung durchgeführt und zur Aufgabenerfüllung die NUWAB GmbH eingesetzt wird. Insbesondere erfolgt die Kalkulation von Preisen, Gebühren und Beiträgen auf der Basis des Aufwandes im gemeinsamen Ver- und Entsorgungsgebiet.

§ 1

Vertragsgegenstand

Gegenstand des Vertrages sind die Aufgaben der öffentlichen Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung in den Gebieten der Stadt Luckenwalde und der Gemeinde Nuthe-Urstromtal gemäß den §§ 59 und 64 ff. BbgWG.

§ 2

Delegation

Die Gemeinde Nuthe-Urstromtal überträgt die Aufgaben der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in ihrem Gemeindegebiet gemäß § 1 dieses Vertrages der Stadt Luckenwalde, die diese Aufgaben übernimmt. Die Rechte und Pflichten zur Erfüllung der Aufgaben, insbesondere die Satzungs- und Abgabehoheit, gehen auf die Stadt Luckenwalde über. Die Gemeinde Nuthe-Urstromtal wird von der Verpflichtung zur Erfüllung der Aufgaben frei; sie besitzt keine Zuständigkeit mehr für die Erfüllung der Aufgaben.

§ 3

Aufgabenerfüllung

- (1) Die Erfüllung der Aufgaben der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung erfolgt in beiden Gemeinden durch die Stadt Luckenwalde. Die Stadt bedient sich bei der Aufgabenwahrnehmung gemäß § 66 BbgWG der NUWAB GmbH als Erfüllungsgehilfin.
- (2) Bei der Planung, Finanzierung, dem Bau und Betrieb der öffentlichen Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen sind die Interessen beider Kommunen zu beachten.
- (3) Die von der Stadt Luckenwalde festzusetzenden Beiträge, Gebühren und Entgelte sind für beide Kommunen einheitlich festzusetzen. Dies gilt – soweit rechtlich zulässig – auch bei zukünftig neu errichteten Anlagen.

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Luckenwalde

§ 4

Satzungen, privatrechtliche Versorgungsbedingungen

Die Stadt Luckenwalde ist ausschließlich berechtigt und verpflichtet, die Ver- und Entsorgungsverhältnisse in Bezug auf die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung im Gebiet beider Kommunen durch Satzungen bzw. privatrechtliche Versorgungsbedingungen einheitlich zu regeln.

Die Bekanntmachung der vorstehenden Satzungen bzw. privatrechtlicher Versorgungsbedingungen erfolgt nach Vorschrift der jeweils gültigen Hauptsatzungen der Vertragsparteien.

§ 5

Mitwirkung der Gemeinde Nuthe-Urstromtal

Die Gemeinde Nuthe-Urstromtal ist berechtigt und verpflichtet, die Stadt Luckenwalde bei der Aufgabenerfüllung im notwendigen Umfang zu unterstützen.

§ 6

Unterrichtungs- und Anhörungspflichten der Stadt Luckenwalde

(1) Die Stadt Luckenwalde wird die Gemeinde Nuthe-Urstromtal in regelmäßigen Abständen über die Aufgabenerfüllung unterrichten. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, insbesondere über die Aufnahme von Verhandlungen über Betreiberverträge, wird die Gemeinde Nuthe-Urstromtal unverzüglich unterrichtet. Die Gemeinde Nuthe-Urstromtal kann jederzeit verlangen, über die Aufgabenerfüllung unterrichtet zu werden. Ihr steht das Recht zu, Einsicht in die zur Aufgabenerfüllung betreffenden Akten der Stadt Luckenwalde nebst dazugehöriger Unterlagen zu nehmen. Die Gemeinde Nuthe-Urstromtal kann verlangen, dass die Stadt Luckenwalde einen zuständigen Ansprechpartner benennt.

(2) Die Stadt Luckenwalde wird die Gemeinde Nuthe-Urstromtal vor wesentlichen Entscheidungen, die die Aufgabenerfüllung betreffen, rechtzeitig und umfassend anhören.

(3) Darüber hinaus erfolgt eine Anhörung insbesondere vor:

- der Beschlussfassung über Beitrags- und Gebührensatzungen, für die Abwasserentsorgung,
- dem Abschluss und der Änderung von Betreiberverträgen die Aufgaben der Wasserver- und Abwasserentsorgung betreffen,
- der Änderung sonstiger Satzungen in Bezug auf die Wasserver- und Abwasserentsorgung,
- der Änderung von Tarifen im Bereich der Wasserversorgung,
- der Beschlussfassung über Abwasserbeseitigungskonzepte und sonstige Konzepte im Bereich der Trinkwasserversorgung.

Die Anhörung erfolgt im Rahmen von Informationsveranstaltungen, welche die Stadt Luckenwalde mit den Hauptausschussmitgliedern beider Gebietskörperschaften durchführen wird. Die hieraus resultierenden Bedenken und Anregungen sind in den Beschlussvorlagen zu behandeln.

§ 7

Kostenerstattung

(1) Die der Stadt Luckenwalde im Rahmen der von der Gemeinde Nuthe-Urstromtal übernommenen Aufgaben entstehenden Kosten, welche nicht über die laufenden Gebühren und Entgelte sowie Beiträge und Baukostenzuschüsse refinanzierbar sind, wird die Gemeinde Nuthe-Urstromtal der Stadt Luckenwalde wie in Abs. 2 geregelt, erstatten. Hierbei handelt es sich insbesondere um Gutachter- und Gerichtskosten

ten sowie um Kosten für Rechtsberatungen, welche im Rahmen der Aufgabenerledigung anfallen.

(2) Die Kostenerstattung erfolgt, sofern die entstandenen Kosten auf Verschulden der Gemeinde Nuthe-Urstromtal zurückzuführen sind in tatsächlich entstandener Höhe, welche von der Stadt Luckenwalde nachzuweisen ist.

Aufwendungen die sowohl der Stadt Luckenwalde als auch der Gemeinde Nuthe-Urstromtal zuzurechnen sind, werden von der Gemeinde Nuthe-Urstromtal anteilig erstattet. Die Kostenteilung erfolgt in diesem Fall nach dem Verhältnis der zum 30.06. des jeweiligen Vorjahres ermittelten amtlichen Einwohnerzahlen.

§ 8

Laufzeit des Vertrages, Kündigung

- (1) Dieser Vertrag wird bis zum 31. Dezember 2020 fest abgeschlossen.
- (2) Der Vertrag verlängert sich jeweils um 5 weitere Jahre, wenn er nicht 1 Jahr vor Ablauf der Geltungsdauer schriftlich gekündigt wird.
- (3) Die Kündigung muss durch eingeschriebenen Brief erfolgen.
- (4) Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

§ 9

Salvatorische Klausel

Sollten einzelne oder mehrere Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder unwirksam werden, so verpflichten sich die Parteien, den Vertrag zu ändern. An die Stelle der unwirksamen Regelung tritt eine solche, die die Parteien gewählt hätten, wenn sie die Unwirksamkeit gekannt hätten. Eine unwirksame Regelung berührt im Übrigen die Wirksamkeit dieses Vertrages nicht.

§ 10

Wohllvollensklausel

Dieser Vertrag kann nicht alle Eventualitäten regeln. Die Parteien dieses Vertrages verpflichten sich, Regelungslücken bzw. einen erneuten Regelungsbedarf nach den Grundsätzen von Treu und Glauben auszufüllen bzw. auszugestalten. Sie werden diesen Vertrag mit gegenseitigem Wohlwollen und unter Berücksichtigung der wechselseitigen Interessen durchführen.

§ 11

Inkrafttreten

- (1) Dieser Vertrag tritt mit dem Tage nach der Bekanntmachung im Veröffentlichungsblatt der Aufsichtsbehörde, dem Amtsblatt für den Landkreis Teltow-Fläming, in Kraft.
- (2) Unabhängig davon verpflichten sich die Stadt Luckenwalde und die Gemeinde Nuthe-Urstromtal, nach Unterzeichnung dieses Vertrages diesen unverzüglich dem Landrat des Landkreises Teltow-Fläming zur Genehmigung vorzulegen.

Luckenwalde/Nuthe-Urstromtal, den 15.11.2007

Für die Stadt Luckenwalde

Für die Gemeinde Nuthe-Urstromtal

Herzog- von der Heide
Bürgermeisterin

Jansen
Bürgermeister

Dr. H. Migulla
Vorsitzende der Stadtverordneten-
versammlung

Dr. Schill
Vorsitzender der Gemeinde-
vertretung

Sonstige Öffentliche Bekanntmachung

Inhaltsverzeichnis

Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung:
Bodenordnungsverfahren „Kloster Zinna“ - Az. 1/001/Q: Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft

Bodenordnungsverfahren „Kloster Zinna“ – Az. 1/001/Q

Die Grundstücks- und Gebäudeeigentümer sowie die Erbbauberechtigten im Bodenordnungsgebiet werden hiermit gem. § 21 Abs.1 - 5 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S.546) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 12. August 2005 (BGBl. I S.2354) eingeladen zur

Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft

Versammlungsort: Erlebnishof Werder GmbH, Baruther Chaussee 6,
14913 Jüterbog OT Werder
Versammlungszeit: 22. Februar 2008 um 17 Uhr

Mit dem Anordnungsbeschluss vom 05.11.2007 ist die Teilnehmergeinschaft als Körperschaft des öffentlichen Rechts entstanden. Sie hat nach § 21 FlurbG einen aus mehreren Mitgliedern bestehenden Vorstand zu wählen. Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Ihm obliegt die Ausführung der Aufgaben, die der Teilnehmergeinschaft gemäß Gesetzen übertragen worden sind.

Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstandes beteiligen.

Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer (Boden- und Gebäudeeigentümer) sowie die Erbbauberechtigten, deren Flurstücke sich gemäß Anordnungsbeschluss vom 05.11.2007 im Verfahrensgebiet befinden (siehe Amtsblatt 11/12 2007 der Stadt Jüterbog, Luckenwalde und Treuenbrietzen sowie der Gemeinde Niederer Fläming, Niedergörsdorf und Nuthe-Urstromtal)

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist bei Vorlage einer schriftlichen Vollmacht zulässig. Jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigter hat nur eine Stimme, wobei gemeinschaftliche Eigentümer ebenfalls nur eine Stimme haben. Gewählt sind diejenigen, die die meisten Stimmen erhalten. Für jedes Mitglied ist ein Stellvertreter zu wählen oder zu bestellen.

Kommt die Wahl im Termin nicht zu Stande, so kann die obere Flurbereinigungsbehörde nach Anhörung der landwirtschaftlichen Berufsvertretung Mitglieder des Vorstandes bestellen.

Schneidewind
Regionalteamleiter

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Neues aus dem Rathaus

27. Januar – Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

Nächste Samstagssprechzeit der Stadtverwaltung Luckenwalde

Am 27. Januar 1945, wurde das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz von sowjetischen Truppen befreit. Auschwitz - Symbol für Völkermord - und für Millionen von Menschen, die durch das NS-Regime unterdrückt, verfolgt und ermordet wurden. Dieser Tag wurde am 03. Januar 1996 vom damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus erklärt.

Liebe Bürgerinnen und Bürger
Luckenwaldes,

aus Anlass des **Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus** findet eine

Kranzniederlegung

am Sonntag, dem 27. Januar 2008, um 11:15 Uhr an der Gedenkstätte am Stadtpark statt.

Ich lade Sie herzlich ein, gemeinsam mit Vertretern der Stadt Luckenwalde und Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung, der Opfer des Nationalsozialismus zu gedenken.

In diesem Jahr wird der Fraktionsvorsitzende der Fraktion FDP/BüBü der Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde, Herr Dietrich Maetz, die Worte des Gedenkens sprechen.

Mit freundlichem Gruß



Herzog-von der Heide
Bürgermeisterin

Jeden 1. Samstag des Monats **von 09:00 bis 11:00 Uhr** werden in den Abteilungen Einwohnermeldewesen und Personenstandswesen (Standesamt) Sprechzeiten durchgeführt.

Diese Sprechzeiten sind vorwiegend für die Bürger eingerichtet, die Probleme haben die anderen Sprechzeiten wahrzunehmen. Für die Samstagssprechzeiten können bei der Abteilung Personenstandswesen auch Termine vereinbart werden.

Nächster Termin: am 02. Februar 2008 wird das Rathaus geöffnet sein

Sprechzeiten der Schiedsstellen im Februar 2008

Am 05. und 19.02.2008 von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Kultur- und Begegnungsstätte, Markt 12a – rechter Eingang, 1. Etage. Telefonische Erreichbarkeit während der Sprechzeiten unter 672294. Postanschrift: Markt 10, 14943 Luckenwalde.

Schiedsstelle I

Für die Stadt Luckenwalde (Bereich zwischen Bahndamm und Bergsiedlung) und Ortsteil Frankenfelde

Schiedsstelle II

Für die Stadt Luckenwalde (Bereich vor der Bahn) und Ortsteil Kolzenburg

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Luckenwalde sucht für die ehrenamtliche Wahrnehmung der Aufgaben in der Schiedsstelle I

eine Schiedsfrau bzw. einen Schiedsmann.

Anforderungen an die Schiedsperson:

Die Schiedsperson muss das 25. Lebensjahr vollendet und den Wohnsitz im Bereich der Schiedsstelle (Luckenwalde) haben.

Sie muss Autorität genießen und fähig sein, den Streitbefangenen Parteien vorurteilsfrei, sachlich und besonnen zu begegnen. Sie sollte einen zur ordnungsgemäßen Wahrnehmung der Amtsgeschäfte ausreichenden Bildungsgrad haben und über die für die Amtsgeschäfte erforderliche Zeit verfügen.

Wer Interesse für das Ehrenamt hat, wird gebeten, sich mit der Stadtverwaltung, Ordnungsamt, Frau Bölter telefonisch oder schriftlich in Verbindung zu setzen (Tel. 03371 672332, Postanschrift Markt 10, 14943 Luckenwalde)

Als Termin für die Bewerbung wird der 20.02.2008 festgesetzt.

Friedhofsgärtner traten Freistellungsphase in Altersteilzeit an

Frau Helga Rüdiger und Herr Bernd Rüdiger sind seit dem 01. Februar 1969 bei der Stadt Luckenwalde als Friedhofsgärtner/in beschäftigt. Zu ihren Hauptaufgaben gehörten u. a. die Friedhofsunterhaltung des Friedhofes Waldfriedhof, Friedhof vor dem Jüterboger Tor und des Friedhofes in Kolzenburg.

Verantwortungsvoll übernahmen sie die vorbereitenden Arbeiten für die Erd-

und Urnenbeisetzungen sowie die Pflege der Kriegsgräbererehenfelder auf den Friedhöfen. Nach langjähriger Tätigkeit entschieden sie sich, ab 01. Januar 2008 die Freistellungsphase der Altersteilzeit zu genießen.



Die Bürgermeisterin bedankt sich für die geleistete Arbeit und wünscht ihnen alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

i. A. Heyn

Abteilung Personal und Organisation

Glückwünsche des Ministerpräsidenten zu Alters- und Ehejubiläen

Der Ministerpräsident gratuliert Bürgern zur Vollendung des 100. Lebensjahres und ab der Vollendung des 105. Lebensjahres sowie Ehepaaren aus Anlass des 60., 65., 70. und 75. Hochzeitstages. Voraussetzung für einen Glückwunsch des Ministerpräsidenten ist, dass die Jubilare ihren ständigen Wohnsitz im Land Brandenburg haben.

Von der Stadtverwaltung sind dem Landkreis mindestens **fünf Wochen** vor dem Ereignis die Angaben dazu zu übermitteln.

Da die Stadt kein eigenes Register über **Ehe-**

jubiläen führt, werden die „Jubilare“ hiermit aufgefordert, ihre Angaben an die Stadtverwaltung Luckenwalde Bürgermeisterin Markt 10, 14943 Luckenwalde zu senden.

Dabei sind folgende Angaben notwendig:

- Namen der Eheleute (ggf. akademischer Grad), Vorname (Rufname)
- Anschrift des Hauptwohnsitzes
- Datum der standesamtlichen Eheschließung

Und hier meldet sich wieder der Hunderatgeber – Teil 4

In drei zurückliegenden Amtsblättern 2007 informierten wir über Vorschriften zur Hundehaltung –

Noch einmal zur Erinnerung

Fünf Hunderassen dürfen im Land Brandenburg seit 2004 nicht mehr angeschafft werden.

Es besteht ein Halteverbot für:

American Pitbull Terrier
American Staffordshire Terrier
Bullterrier

Staffordshire Bullterrier,
Tosa Inu und alle Kreuzungen mit den vorgenannten Rassen.

Sie wurden vom Gesetzgeber als unwiderleglich gefährlich eingestuft.

13 weitere Hunderassen (darunter Rottweiler und Dobermann) dürfen nur mit einer ordnungsbehördlichen Genehmigung (Negativzeugnis) gehalten werden. Voraussetzung hierfür ist ein Negativgutachten eines Sachverständigen.

Alle Hunde, die größer als 40 cm Schulterhöhe oder schwerer als 20 kg sind, müssen unverzüglich im Ordnungsamt angezeigt werden. Diese Hunde sind durch einen Tierarzt mit einem Mikrochip zu kennzeichnen. Der Hundehalter hat den Nachweis seiner Zuverlässigkeit mit einem Führungszeugnis zu erbringen.

Hundekot ist vom Hundehalter bzw. von dem, der das Tier ausführt, sofort zu beseitigen.

Anhaltendes Hundegebell darf auf keinen Fall zur Lärmbelästigung führen. Das Recht des Nachbarn auf Ruhe (ganz besonders während der Nachtstunden) geht dem Interesse des Hundehalters vor.

Hunde sind im Stadtgebiet von Luckenwalde sowie in den Ortsteilen Kolzenburg und Frankenfelde stets an der Leine zu führen. In der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Luckenwalde ist dieses Gebiet genau beschrieben.

Zusätzlich zu dieser Vorschrift besteht für Hunde nach der Hundehalterverordnung des Landes Brandenburg Leinenpflicht bei öffentlichen Versammlungen, Umzügen, Aufzügen, Volksfesten und sonstigen Veranstaltungen mit Menschenansammlungen.

Zu Anlässen mit viel Lärm und noch viel mehr Menschen lassen aufmerksame Hundehalter ihre Lieblinge doch lieber zu Hause. Veranstaltungen dieser Art sind für die meisten Hunde doch eher ein Albtraum. Der freie Auslauf auf Feld, Wiese oder wo auch immer steht dagegen ganz oben auf der Wunschliste eines jeden Hundes.

Menschen, Tiere und auch Sachen dürfen durch die Haltung von Hunden nicht gefährdet werden.

Der Hundehalter hat stets sicherzustellen,

dass sich der Hund nicht ohne Aufsicht außerhalb des Grundstücks aufhält.

Am Halsband haben Hunde den Namen und die Anschrift des Hundehalters zu tragen.

Es besteht unter anderem Mitnahmeverbot für Hunde auf Kinderspielplätze, den städtischen Wochenmarkt, auf Sportplätze und in Stadien.

Hunde sind steuerpflichtig.

Wie Sie sehen, gibt es sehr viele gesetzliche Vorschriften, die die Haltung von Hunden bewusst einschränken sollen. Für den einsichtigen Hundehalter sind all diese Forderungen sicher auch kein Problem. Wenn Sie Ihrem Hund eine ordentliche Erziehung angedeihen lassen, eventuell sogar noch eine Hundeschule mit ihm besucht haben, dann läuft es für Sie, Ihren Hund und sicher auch für den Nichthundehalter optimal.

Sie können so mit Ihrem Pluto, Bello, Bienchen, oder wie sie auch immer alle heißen mögen, zu einer besseren Akzeptanz der Hundehaltung beitragen. Der zurzeit stark angegrätzte Ruf aller Hundehalter, speziell wegen der vielen zurückgelassenen Hundehaufen, kann durch Ihren positiven Einfluss

nur verbessert werden und vergessen Sie bitte nicht, Ihr freundliches Ordnungsamt – Frau Kaiser – hilft Ihnen gern weiter – 03371 672-346.



Öffentliche Ausschreibung

a) Öffentlicher Auftraggeber

Stadt Luckenwalde
Kreisstadt des Landkreises Teltow-Fläming
Die Bürgermeisterin, Markt 10, 14943 Luckenwalde

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: 603000.006/08

c) Art des Auftrages: Abbrucharbeiten

d) Ort der Ausführung: Burg 30/31, 14943 Luckenwalde

e) Art und Umfang, allg. Merkmale

- Abbruch und Entsorgung mehrerer Gebäude und Lagerhallen
- Gebäude (bis 4 Etagen) aus Mauerwerk; ca. 21.500 kbm umbauter Raum
- eingeschossige Baracke in Leichtbauweise; ca. 1.200 kbm umbauter Raum
- Lagerhallen (Stahlkonstruktion); ca. 4.000 kbm

f) Aufteilung in Lose – [x] nein

Ja, Angebote können abgegeben werden für [] ein Los,
[] mehrere Lose, [] alle Lose

g) Erbringen von Planungsleistungen: -entfällt-

h) Ausführungsfrist: 21.04.2008 - 27.06.2008

i) Anforderungsfrist / Versand der Vergabeunterlagen:

04.02.2008
Anschrift zur Anforderung der Vergabeunterlagen
Stadtverwaltung Luckenwalde, Bauverwaltung, Theaterstraße
16d, 14943 Luckenwalde
Tel. 03371/672334; Fax 03371/672418

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: 20,00 Euro

Zahlungsweise: Verrechnungsscheck **mit der Angabe der Vergabenummer**. Die Unterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis der Zahlung vorliegt.

k) Angebotseröffnung

Datum: 25.02.2008 - 9:00 Uhr
Ort: siehe i), Konferenzraum 2. OG

l) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 11.04.2008

m) Ggf. Nichtzulassung von Änderungsvorschlägen oder Nebenangeboten:

Lt. Bewerbungsbedingungen Pkt. 5.1 bis 5.4

n) Sonstige Angaben

- geforderte Sicherheiten:
- 5 % Sicherheit für die Vertragserfüllung
 - 3 % Sicherheit für die Gewährleistung

Zahlungsbedingungen: – gem. § 16 VOB/B und Verdingungsunterlagen

Nachprüfstelle: – Keine –

Rückblick auf das Jahr 2007

Fortsetzung vom 8. Januar 2008

Oktober

01. Eröffnung einer ambulanten Kinderarztpraxis im Medizinischen Versorgungszentrum des Krankenhauses
03. Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Luckenwalde
06. 7. Luckenwalder Kneipennacht in 15 gastronomischen Einrichtungen
06. Bundesliga Ringen 1. Luckenwalder SC – ASV Hof 34:4 (Heimkampf)
- 12.+
13. Marktschreiertage auf dem Marktplatz
13. Eröffnung Sonderausstellung im Heimatmuseum „Neue Wege“ – Malerei Erik Goletz und K.H. Brunner; Dauer bis zum 18.11.2007
20. 40-jähriges Bestehen der Löschgruppe Bergsiedlung mit einem Informationstag im Gerätehaus begangen
- 20.+
21. Rassekaninchenzuchtshow des Kaninchenzuchtverein 1903 in der Fläminghalle
25. Kamerad Harry Giese von der Löschgruppe Bergsiedlung wurde für 40 Jahre treue Pflichterfüllung in der Freiwilligen Feuerwehr Luckenwalde während der Auszeichnungsveranstaltung für langjährige treue Dienste von Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Teltow-Fläming gewürdigt
26. 10. Streetsoccer Night-Event der Kreis-sportjugend in der Jahnsporthalle
27. Drachenfest im Ortsteil Kolzenburg
27. Bundesliga Ringen 1. Luckenwalder SC – TRV Berlin 28:9 (Heimkampf)
31. Bundesliga Ringen 1. Luckenwalder SC – RV Thalheim 28:10 (Heimkampf)
 - 50 Jahre Walzlagerproduktion in Luckenwalde
 - Arbeitslosenquote: 12,9

November

02. Vertragsunterzeichnung zwischen der Stadt Luckenwalde und der Evangelischen Kirchengemeinde zur Sanierung der St. Johanniskirche
- 03.+
04. Reptilienschau im Biotechnologiepark
08. Elefantenfrühstück vor dem Rathaus – Zirkus Berolina veranstaltete öffentliche Fütterung der Elefanten
09. Pogromgedenkenveranstaltungen auf dem Jüdischen Friedhof, vor dem Bahnhof, der ehemaligen Synagoge, in der St. Petrikirche
10. Vereinsgala der DLRG in der Fläminghalle
- 11.11.
 - um 11 Uhr 11 Schlüsselübernahme des Luckenkiener Karnevalsvereins von der stellvertretenden Bürgermeisterin, Petra Mnestek, zum Auftakt der närrischen

Saison unter dem diesjährigen Motto „Reif für die Insel“

13. Zweitaufgabe des Kalenders „Luckenwalde zeigt sich – 2008“ von der Stadt erschienen
16. neue Staffel der Luckenwalder Fahrradwache nimmt ihre Arbeit auf
17. Bundesliga Ringen 1. Luckenwalder SC – KFC Leipzig 32:6 (Heimkampf)
18. Kranzniederlegung anlässlich des Volkstrauertages auf dem Waldfriedhof
19. Informationsbesuch einer Delegation aus Kiew im Rathaus
20. Sitz der Luckenwalder Polizeiwache einschließlich der Kriminalpolizei befindet sich in der Grabenstraße 23 befristet für zwei Jahre wegen Baumaßnahmen am Gebäude Markt 25 - 27
22. Eröffnung Sonderausstellung im Heimatmuseum „Durch die Linse ...“ – Kameras der SBZ/DDR aus der Sammlung Hans Bugaj
23. Bundesweiter Vorlesetag: Kinderbibliothek und Förderverein der Stadtbibliothek initiieren Lesungen in den Kitas und Grundschulen der Stadt
29. 44 Kinder und 44 Jugendliche bei der diesjährigen Sportlerehrung in der Bowlingbahn geehrt
30. Verkehrsfreigabe Kreisverkehr Schieferling mit Anbindung Schwindsuchtsbrücke
 - Abriss von Wohnhäusern Mittelstraße 6, Grabenstraße, Heinrich-Zille-Straße, Puschkinstraße und Haag
 - Einweihung des Kinderspielplatzes „Die Pirateninsel“ der Luckenwalder Wohnbaugenossenschaft an der Arndtstraße
 - Arbeitslosenquote: 12,7

Dezember

02. Start in die Adventszeit auf dem Boulevard/Markt, Rudolf-Breitscheid-Straße, Käthe-Kollwitz-Straße, veranstaltet vom Stadtmarketing Luckenwalde e. V.
 05. Baumpflanzung im Kreisverkehr Schieferling und auf der Parkplatzfläche hintere Erschließung Nuthepark
 06. Seniorenweihnachtsfeiern in den Ortsteilen Frankenfelde und Kolzenburg
 08. Bundesliga Ringen 1. Luckenwalder SC – Türkischer Ringer-Verein Berlin 28:10 (Heimkampf)
 09. Tunnelwiederöffnung zu den Bahnsteigen
 10. Fundsachenversteigerung, Theaterstraße 16d
 - 14.-
 16. 33. Luckenwalder Weihnachtsmarkt
 18. Luckenwalder Tafel und Fidibus veranstalten Weihnachtsfeier, bei der 150 bedürftige Kinder mit Geschenken, die durch die MAZ-Spendenaktion zusammengekommen sind, besichert werden
 18. Kabinett der Landesregierung bekennt sich zu weiteren prioritären förderwürdigen Maßnahmen in den Regionalen Wachstumskernen und sieht für Luckenwalde als einzigen Standort drei Maßnahmen für 2008 vor
 22. Bundesliga Ringen 1. Luckenwalder SC – FC Erzgebirge Aue 25:12 (Heimkampf)
 31. Silvesterkonzert 2007 zum Jahresabschluss im Stadttheater – das Brandenburgische Konzertsorchester präsentiert: „Musikalische Kostbarkeiten“
 - Arbeitslosenquote:
- Der Jahresrückblick erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.*

Veranstaltungstipps

Stadttheater Luckenwalde

Samstag, 16. Februar 2008 - 20.00 Uhr

Johann König eskaliert

Die Stimmungskanone aus Köln präsentiert sein neues Programm. Mit seinem verschrobene Blickwinkel und der gehobenen Intonation, seinen gereimten Weisheiten und furiosen Tanzeinlagen, verwandelt er jedes Theater in einen Hexenkessel der Gefühle. Johann König – das ist ein Augen- und Ohrenschmaus für die ganz Familie, und seine Live-Auftritte führen immer zu einer berauschenden Erfahrung: zur Eskalation der Sinne.

Eintritt: 23,00 € auf allen Plätzen

Veranstalter: MAWI CONCERTS, Leipzig



taillierte Nahaufnahmen lassen sich die wirklich interessanten Fragen vom ihm klären. Der Zuschauer bekommt einen Einblick in die Arbeit eines der bekanntesten und erfolgreichsten Kriminalbiologen der Welt. Zahlreiche Fernsehauftritte bei TV TOTAL / PRO7 - Stern TV / RTL - Autopsie / RTL2 - 3 nach 9 / NDR - CSI / VOX - Medical Detectives / VOX zeugen vom großen Interesse der Öffentlichkeit an seiner Arbeit.

Eintritt: 17,00 € auf allen Plätzen

VORSCHAU:

**Samstag, 05. April 2008 - 19.00 Uhr
... und wieder mal Heinz Rennhack!**

Die Zuschauer erleben schon einen typischen Rennhack, aber dennoch anders als sie ihn aus dem Fernsehen als Entertainer oder dem Theater/ Film als Schauspieler kennen. Aber diejenigen, die ihn kennen, wissen, dass der Name Heinz Rennhack immer ein Garant für künstlerische Qualität höchsten Niveaus ist.

Eintritt: I 23,00 € – II + III 19,00 €



Mittwoch, 05. März 2008 - 20.00 Uhr
Dr. Mark Benecke



„Herr der Maden“ Ein Infotainmentabend mit Deutschlands bekanntestem Kriminalbiologen

Dr. Mark Benecke ist Kriminalbiologe und Spezialist für forensische Entomologie.

Sein Aufgabengebiet: Blutspritzer, aber vor allem Fliegen und Maden. Schwierige Kriminalfälle gehören bei ihm zum Alltag. Durch seine Analyse verschiedener Insekten, die auf Leichen gefunden wurden, konnte schon unzähligen Verbrechern weltweit das Handwerk gelegt werden. Dr. Mark Benecke ist mit seinem packenden Infotainment – Abend unterwegs in vielen Städten.

Nicht der Tod ist Benecke's Job, sondern das Leben nach dem Tod. Wenn Maden den Mörder entlarven, hat Benecke alles richtig gemacht.

Gezeigt werden nicht die üblichen „Wo ist hier der Fehler?“ – Bilder, sondern Aufnahmen stark entstellter Leichen. Nur durch de-

**05. bis 09. Mai 2008
KINOWOCHE im Theater**

Gezeigt werden die Märchenfilme „Hans im Glück“ und „Schneeweißchen und Rosenrot“ und der Spielfilm „Solo Sunny“.

Eintrittskarten für diese Veranstaltungen sind in der Touristinformation Luckenwalde, Markt 11, Tel.: 03371 / 672500 und in unseren Vorverkaufsstellen Trebbin, Ludwigsfelde und Jüterbog erhältlich.



Neue Internetseite Stadtbibliothek

Sie möchten gern Benutzer der Bibliothek werden?

Sie suchen ein Buch, eine CD, DVD, Zeitschrift oder anderes?

Sie wollen online Ihre entliehenen Medien verlängern?

Sie interessieren sich für den Baufortschritt am Bahnhof?

Sie wollen unsere Neuerscheinungen und Bestseller von daheim vorbestellen?

Wie das geht und vieles andere mehr erfahren Sie auf unserer neuen Internetseite:

www.bibliothek.luckenwalde.de

Sonntagmatinee mit Ralph Giordano

Im Rahmen der Lesereihe „Israelische Autoren im Land Brandenburg 2008“ liest am 10. Februar 2008, 10:30 Uhr Ralph Giordano aus seiner Autobiografie „Erinnerungen eines Davongekommenen“.

Eine Veranstaltung des Brandenburgischen Literaturbüros und der Stadtbibliothek Luckenwalde.

(Eintritt: 8,- / 6,- EUR, Kartenbestellung unter 03371/627312 und 627313)

In der Kunsthalle Luckenwalde wird in der Zeit vom 27. Januar bis 9. März 2008 die

Ausstellung der Künstlerin Varda Getzow als Sonderausstellung des Brandenburgischen Literaturbüros gezeigt.

Sonderausstellung im Heimatemuseum Luckenwalde

31.01. - 09.03.2008

„Keramikurse der VHS Luckenwalde stellen aus“

Öffnungszeiten:

Di., Mi., Fr. 10.00 - 17.00 Uhr

Do. 10.00 - 18.00 Uhr

Sa., So. 13.00 - 17.00 Uhr

Kulturquartier Mönchenkloster Jüterbog – Veranstaltungen

Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog
Kartenvorverkauf und Information: Stadt-
information, Tel. 03372/ 463113

bis 02.03.2008

Sonderausstellung im Museum

„Das Mönchenkloster als Schulstandort von
1577 bis 1993“

Das Kulturhistorische Archiv stellt sich vor:

02.02., 17.00 Uhr

Der 30-jährige Krieg – Auswirkungen auf
Jüterbog

mit Diplom-Historikerin Martina Vogt

09.02., 17.00 Uhr

Konzert „Heitere Kammermusik“

Vor dem Konzert von 15.00 bis 16.00 Uhr
geführter Stadtrundgang (Spende erbeten)

15.02., 19.30 Uhr

„Ein Sommernachtstraum“ nach William
Shakespeare

Verantwortlich für die Zustellung:

DIETRICH THIELE AGENTUR

Werbe- und Verteileragentur

Mühlenstr. 6, 14947 Dobbrikow

Funk: 0 172 / 3 22 61 15

Tel.: 03 37 32 / 4 06 24

Fax: 03 37 32 / 4 06 25



Verbraucherzentrale im Januar

Beratungsstelle Luckenwalde, Markt 10
(Rathaus)

Mietrechtsberatung: Donnerstag, den
24.01.08 von 16 bis 18 Uhr

Für die Sonderberatung bitte Termin verein-
baren unter 01805-004049 (14Ct/min a. d.
Festnetz der Dt. Telekom, Mobilfunk abwei-
chend).

Sprechzeiten:

Dienstag von 9 bis 12 Uhr sowie Donnerstag
von 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Beratungsschwerpunkte: Kaufverträge,
Haustürgeschäfte, Internetbetrug, Telekom-
munikation, Reiserecht, Versicherungen

Luckenwalde HV – nächste Heimspiele

Männer I: 26.01.2008, 17:00

SV Eint. Ortrand in der Jahnsporthalle

B-Jugend männlich: 02.02.2008, 15:00

HSV Wildau in der Jahnsporthalle

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen für das Amtsblatt der Stadt Luckenwalde

1. Das Amtsblatt kann kostenlos bei der
Stadt Luckenwalde abgeholt bzw. ein-
gesehen werden.

Das Amtsblatt liegt bereit:

- in der Bürgerinformation im
Rathausfoyer, Markt 10
- in der Pressestelle im Rathaus,
Markt 10
- in der Touristinformation, Markt
11

2. Gegen Erstattung der Portokosten (lt.
Postgebührentarif) erfolgt die Zu-
sendung des Amtsblattes.

Redaktionsschluss für das kommende
Amtsblatt ist

**Dienstag, der 29. Januar 2008,
14.00 Uhr.**

Senden Sie Ihren Beitrag an die Stadt-
verwaltung Luckenwalde, Pressestelle,
Markt 10, 14943 Luckenwalde oder per
E-Mail an presse@luckenwalde.de oder
geben ihn direkt im Zimmer 104 des
Rathauses ab.

**ERSCHEINUNGSTERMIN:
Dienstag, 5. Februar 2008**

Mitteilungen

Luckenwalder Kegelverein lädt zum Jugendtraining

Alle Kinder und Jugendlichen ab 8 Jahre sind
einmal wöchentlich (mittwochs) um 16:30
Uhr auf die Kegelbahn Bürgerhof zum Trai-
ning eingeladen. Turnschuhe sind mitzubrin-
gen

Neuzugänge sind herzlich willkommen.

Ralf Güttler

Die Seniorengruppe des Frauenrundtisch Luckenwalde:

- 30. Januar 2008 DIA-Vortrag „Irland -
die grüne Insel“
Veranstalter URANIA Regionalverein
Fläming e.V.
Referent Herr Fröhlich

Treffpunkt: 14.00 Uhr; Begegnungs-
stätte WÜST/Arndtstraße

- 13. Februar 2008
Wir laden zur „Winterwanderung“ ein
mit anschließendem „Aufwärmen“ in
der Begegnungsstätte/WÜST.
Treffpunkt: 14.00 Uhr, Begegnungs-
stätte WÜST/Arndtstraße

A. Gunkel/Seniorengruppe Frauenrundtisch
Luckenwalde e.V.

Sozialverband Deutschland

Die erste Sprechstunde des Sozialverbandes
Deutschland e. V. findet am Montag, dem
04.02.2008 in der Zeit von 09:15 - 10:30 Uhr
im Haus der Volkssolidarität, Carl-Drinkwitz-
Straße 2 statt. Beiträge können entrichtet
werden.

„Reif für die Insel“

Obwohl die
Luckenkiener Narren in
dieser Saison „Reif für
die Insel“ sind, geben sie
für ihre Gäste und Publi-
kum vollen Körperein-
satz!

Also, Ihr Leut`, Ihr Faschingsfreunde und
solche, die nur Spaß haben wollen; wir sind
für Euch da mit unserem neuen Programm:

- am Freitag, 25.01.2008, 16:00 Uhr - für
alle Senioren im Kulturheim „Eckbusch“
- am Samstag, 02.02.2008, 20:00 Uhr -
für Jedermann im Gasthaus „Zum Ei-
chenkranz“ im OT Kolzenburg
- am Sonntag, 03.02.2008, 15:00 Uhr -
für alle Kinder ebenfalls im OT
Kolzenburg / Kinderfasching
- sowie am Samstag, 09.02.2008, 20:00
Uhr – für Jedermann im Gasthaus „Zum
Eichenkranz“ im OT Kolzenburg
- und es gibt noch eine „Weiber-Party“ am
01.03.2008, 20:00 Uhr (keine
Kostümierung) im Kulturheim „Eck-
busch“ mit tollem Programm von
Männerballetts befreundeter Vereine,
sowie Travestie und Showtanz!

Kartenreservierung und -verkauf für alle
Veranstaltungen in der Touristinformation,
Markt 11 (Tel: 03371/672-500) und bei
Fam. Kuhlmeier „Zum Eichenkranz“ (Tel:
03371/ 610729)

Geschäftsleitung des LKK e.V.

Wasser- und Bodenanalysen

Am Mittwoch, dem 13. Februar 2008 bietet
die AFU e. V. die Möglichkeit, in der Zeit von
16:00 bis 17:00 Uhr in Luckenwalde im Rat-
haus, Markt 10 Wasser- und Bodenproben
gegen Unkostenerstattung untersuchen zu
lassen. Näheres im nächsten Amtsblatt.



Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst Luckenwalde e. V.

- Hilfe auf dem letzten Weg im Leben
Ansprechpartnerin:
Kordinatorin Frau Monika Krauß
Büro- und Sprechzeit: Raum 305 in der alten Poliklinik, Saarstraße 1, 14943 Luckenwalde
Montag, 15:00 - 17:00 Uhr, Tel. Terminvereinbarung: 03371/699177
- Trauercafé des Palliativ- und Hospizdienst Luckenwalde e. V.
Treffpunkt in der Kultur- und Begegnungsstätte, Markt 12a in Luckenwalde einmal monatlich, an jedem 2. Dienstag im Monat von 17:00 - 19:00 Uhr

Diakonisches Werk Teltow-Fläming e.V.

Service- und Beratungsstellen Luckenwalde

Burg 22d

Schuldnerberatung

Tel.: 03371 / 401427; Fax: 03371 / 4052917
Di. 9.00 - 11.00 Uhr / Do. 16.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Allgemeine Sozialberatung

Tel.: 03371 / 4052923

Di. 9.00 - 14.00 Uhr

Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen, speziell ALG II, Vermittlung an Fachberatungsstellen

Vermittlungsstelle des Müttergenesungswerkes

Tel.: 03371 / 402136; Fax: 03371 / 402135
Mo.: 14.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung

Jugendmigrationsdienst

Tel.: 03371 / 4052928

Di.: 10.00 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

Beratungsstelle für Flüchtlinge

03371 / 402136

jeden 1. Dienstag im Monat 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Elternkreis drogenabhängiger Kinder und Jugendlicher

03371 / 614430; 4048470; E-Mail: luckenwalde@ekbb.de
jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat, 5. Mi. Infoveranstaltung, 19.30 Uhr

Schützenstraße 6

Sozialprojekt „Gemeinnützige Arbeit“

Tel./ Fax: 03371 / 406451

Kontakt- und Begegnungsstätte „Lichtblick“

Tel.: 03371 / 406452 - Suchtberatung

Kick in den Winterferien zum fünften Mal



Mit Ehrgeiz und viel Bewegung startete für Kinder und Jugendliche das neue Jahr. Im Mittelpunkt stand für die insgesamt 12 Teams erneut der Fight mit dem runden Leder. Am Vormittag erreichten 6 Mannschaften in 15 Runden insgesamt 33 Tore. 27 Mal mussten die Torhüter hinter sich greifen. Gegen Mittag konnten dann die „Wilden Kerle“ (Platz 6), „Feuerwölfe“ (5), „Deutschland“ (4) mit Urkunden und die „Totenkopf Kickers“ (3), „Ice Tigers“ (2) und die „Berliner Eisbären“ mit Medaillen den Heimweg antreten. Die Schussgeschwindigkeitsmessung dominierten in der AK bis 11 Jahre: André Lämchen mit 71 km/h vor Erik Zschille (58) und Yves Tinius (55), bei den bis 8 Jährigen: Robert Weber (59) vor Manuel Gorzawski (58) und Maurice Schulze (56). Bei den Mädchen gewann Sarah-Lee Unkart mit 36 km/h. Pünktlich ab Mittag legten dann die Jugendlichen nach. Zwei Mannschaften 12-14 Jahre und vier Teams von 15-21 Jahre spielten jeder gegen jeden. Die unterschiedlichen Jahrgänge erforderten bei diesem Turnier besonders das faire Miteinander. In ebenfalls 15 Runden wurden 53 Tore erzielt, davon

gingen 9 auf die Kappe der 12-14 Jährigen. Gegentreffer gab es insgesamt 52. Am Nachmittag standen folgende Platzierungen fest:

AK 12-14

1. Hertha
2. Roten Toten

AK 15-21

1. Füße Gottes
2. Inferno Baruth
3. Milchschnitten
4. Jugendclub Kolzenburg

Beim Karacho-Tacho gewann in der AK ab 15 Jahre Markus Brümmer mit 102 km/h vor Sebastian Behnke (94) und Beng Namoolmong (93), bei den bis 14 Jährigen Christian Schulz (73) vor Ernest Basta und Alex Ließke (65). Kräftig unterstützt wurde die Kreissportjugend TF durch den Schulsozialarbeiter Marko Ott sowie die Jugendeinrichtungen „Am Weichpfuhl“ und Go 7. Weiterhin stellten die Bundesligavereine Energie Cottbus, Bayern München, Hertha BSC, Werder Bremen und das deutsche Sportfernsehen (DSF) Preise zur Verfügung.

Simona Wittig, Kreissportjugend TF

MehrGenerationenHaus Bürger- und Kieztreff Burg

Wir sind für Sie da: Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr

Tel: 03371/4048470, Fax: 03371 / 4052917, E-Mail: mgh-kieztreff.luckenwalde@dw-tf.de

Montag - Mittwoch; Freitag	09.00 - 18.00 Uhr	Offener Treff
Donnerstag	09.00 - 17.00 Uhr	Offener Treff
Montag und Donnerstag	09.00 - 17.00 Uhr	Deutschsprachkurs
Montag und Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr	Computerzeit für Kids und Teens
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr	Eltern Kind Gruppe
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr	Eltern Kind Treff
Donnerstag	14.00 - 16.00 Uhr	Seniorenachmittag
Donnerstag	17.00 - 18.00 Uhr	Frauengymnastik
Freitag	10.00 - 12.00 Uhr	Computercafé 50 Plus
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr	Stopp & Act Theater
besondere Angebote:		
Mittwoch, 30.01.08.	ab 08:30 Uhr	Elterncafé – Elternfrühstück
Donnerstag, 31.01.08	15:00 - 16:00 Uhr	Snoezelzeit im St. Josephstift
Montag, 04.02.08	ab 14:00 Uhr	Fasching und Neujahrsfeier
Mittwoch, 06.02.08.	16:00 - 17:00 Uhr	Töpfern im Fidibus

Akademie 2. Lebenshälfte in Luckenwalde

Unseren Partnern - insbesondere den Dozenten, dem Seniorenbüro/Seniorenbeirat der Stadt Luckenwalde, dem Fidibus und der LUBA – sagen wir herzlichen Dank für die angenehme Zusammenarbeit im Jahr 2007 verbunden mit den besten Wünschen für ein gutes und erfolgreiches neues Jahr. Unseren Kursteilnehmern und Interessenten wünschen wir ein gesundes und frohes Jahr 2008, verbunden mit dem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Englischkurse im 1. Halbjahr 2008

Unsere Englischkurse finden von 9:00 bis 12:15 Uhr im „Haus Sonnenschein“ in der Schützenstr. 37 statt.

Ein Anfängerkurs ist in Planung. Er ist für nachmittags vorgesehen.

Grundstufe 1 (Teil 2) 11.02. - 10.03.08

montags

Fortgeschrittene 1 05.03. - 28.05.08

mittwochs (ohne 14.05.08)

Mittelstufe 1 10.04. - 26.06.08

donnerstags (ohne 15.05.08)

PC-Kurse im 1. Quartal 2008

Unsere PC-Kurse finden von 17:00 bis 18:30 Uhr im Internet-Café der LUBA in der R.-Breitscheid-Str. 72a statt.

Ein Internet-Kurs ist in Planung.

PC-Grundkurs MS Windows / Einführung Textverarbeitung MS Word (Teil 2)

07.01. - 06.02.08 montags + mittwochs

Malkurse im 1. Quartal 2008

Unsere Malkurse finden von 14:00 bis 15:30 Uhr im Fidibus in der Potsdamer Str. 2 statt. Ein Kurs, Einführung in die Technik von Ton-Relief-Arbeiten ist in Planung.

Einführung in die Techniken der Aquarellmalerei / Aufbaukurs (Teil 2)

14.01. - 11.02.08 montags

Gedächtnistrainingskurse im 1. Quartal 2008

Diese Kurse finden von 14:00 bis 15:30 Uhr im Fidibus in der Potsdamer Str. 2 statt.

Ein weiterer Kurs ist in Planung.

Noch nicht terminiert - dienstags oder mittwochs

Bei Interesse oder weitergehenden Fragen wenden Sie sich bitte an: Akademie 2. Lebenshälfte - Gabriele Knobloch (Kontaktstellenleiterin) Potsdamer Str. 2, 14943 Luckenwalde, Tel. 03371 402468 Fax. 03371 402056

sowie E-Mail: aka-luckenwalde@lebenshaelfte.de; www.akademie2.lebenshaelfte.de

Informationen der AWO:

Wir Pflegebegleiter sind zertifizierte Freiwillige, die sich in und um Luckenwalde um pflegende Angehörige bemühen. Ihnen zuhören möchten, Sie ermutigen, sich selbst bei Pflege des Angehörigen nicht zu vergessen, Ihnen Stärke geben wollen, Anregungen vermitteln und Ihnen helfen, Kontakte zu pflegerischen Einrichtungen, Diensten und Behörden aufzunehmen.

Wir arbeiten entgeltfrei. Wir kommen zu Ihnen oder treffen Sie in unserer Einrichtung der AWO. Sie erreichen uns persönlich im AWO-Zentrum donnerstags in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr in der Bahnhofstraße 5 in Luckenwalde und unter der Telefon-Nr. 03371/627912.

Wir hören Ihnen zu!

Ihre Pflegebegleiter in der AWO Luckenwalde

Veranstaltungsplan des Ortsvereins Luckenwalde

Tanzveranstaltung:

13.02. und 27.02.2008, 14.00 Uhr mit der AWO-Disco in der Gaststätte Unger

Wandergruppe:

06.02. und 20.02.2008, 10.30 Uhr Treffpunkt Marktturm

Spielnachmittag:

Jeden Dienstag

14.00 Uhr in der Schützenstraße im Haus Sonnenschein

Jeden Donnerstag

14.00 Uhr im AWO-Zentrum Bahnhofstr. 5

Stricknachmittag

Jeden Dienstag

16.00 Uhr im AWO - Zentrum Bahnhofstr. 5

Reisedienst/Tagesfahrten:

27.02.2008

„Holiday on Ice“ – Mystery im Tempodrom in Berlin

07.03.2008

Frauentag mit Andreas Holm und Thomas Lück sowie dem Sachsenkind Friedlinde im Seehotel Templin

Musik und Tanz, Mittagessen und Kaffeegedeck

Interessenten melden sich bitte dienstags bis 15.00 Uhr bei Frau Heinrich, Telefon: (03371) 627912.

Barbara Midleja, Arbeiterwohlfahrt

Angebote des FIDIBUS in Luckenwalde, Potsdamer Straße 2

Januar

23., 24., 28., 29., 30., 31.:	Töpfern Thema: Modeschmuck	13:00 Uhr
23.01.08	Spielnachmittag für Groß und Klein	14:00 Uhr
24.01.08	Kochen Thema: Mediterrane Küche	14:00 Uhr
28.01.08	Vortrag AOK (Gesundheitsvorsorge)	14:00 Uhr
29.01.08	Basteln zum Thema Serviettentechnik	14:00 Uhr
30.01.08	Was gibt es neues in der Bücherstube?	14:00 Uhr
31.01.08	Saunatag in der Fläming-Therme	14:00 Uhr

Februar

01., 04., 05., 06.:	Töpfern Thema: Winterimpressionen	13.00 Uhr
01.02.08	Origami	14.00 Uhr
04.02.08	Aquarell malen	14.00 Uhr
05.02.08	3-D-Bilder gestalten	14.00 Uhr
06.02.08	Modellieren mit Ton	14.00 Uhr

Bei allen Veranstaltungen bitten wir um Anmeldung 2 Tage zuvor. Rückfragen können Sie unter der 03371 - 400579 ab 13.00 Uhr hinterlassen. Für jede Veranstaltung wird ein kleiner Unkostenbeitrag veranschlagt.

Impressum

Herausgeber des Amtsblattes: Die Stadtverwaltung.

Markt 10, 14943 Luckenwalde; Telefon: (0 33 71) 6 72-0; Fax: (0 33 71) 6 72-2 23;

E-Mail-Adresse: rathaus@luckenwalde.de; Internet-Adresse: <http://www.Luckenwalde.de>

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils: Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide

Herausgeber des nichtamtlichen Teils: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Redakteur: Michael Buschner
Panoramastraße 1, 10178 Berlin, Telefon: 030 / 28 09 93 45, www.heimatblatt.de

Geburtsvorbereitungskurs mit Schwangerenschwimmen

Neuer Kurs mit Hebamme Susanne Hüsgen Wassergymnastik für Schwangere ist die ideale Möglichkeit, durch gezielte Bewegungen im Wasser alle drei Elemente der Geburtsvorbereitung – Atmung, Gymnastik und Entspannung – miteinander zu verbinden. Unter fachkundiger Anleitung von Hebamme Susanne Hüsgen findet immer dienstags um 19 Uhr in der Fläming-Therme Luckenwalde ein Geburtsvorbereitungskurs statt, der neben Schwangerschaftsgymnastik im Wasser auch Informationen rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett beinhaltet. Empfehlenswert ist eine Teilnahme ab der 25. Schwangerschaftswoche. Die Kursgebühr wird in der Regel von den Krankenkassen übernommen. Durch die Schwangeren ist lediglich der Eintritt in die Fläming-Therme zu entrichten. Für Fragen und Anmeldungen stehen Hebamme Susanne Hüsgen unter 0172/300 16 90 oder 033704/66161 sowie die Mitarbeiter der Fläming-Therme unter Tel. 03371/4002-0 gern zur Verfügung.

Nächster Blutspendetermin des DRK

Am 04. Februar 2008 besteht die Möglichkeit, von 15:00 bis 19:30 Uhr in Luckenwalde im „Haus des Ehrenamtes“, Neue Parkstraße 18, Blut zu spenden.

DRK-Lehrgänge Februar 2008

02., 03., 19. und 20. Februar = Erste Hilfe
09., 16. und 17. Februar = Lebensrettende Sofortmaßnahmen
26. Februar = Erste-Hilfe-Training
Lehrgangsort: Luckenwalde, Haus Brahmuschstraße des DRK-Kreisverbandes, Eingang Carl-Drinkwitz-Straße
Anmeldung: Tel. (03371) 6257-0 oder (03371) 6257-37, Fax (03371) 6257-51
E-Mail felgentraeger.christine@drk-flaeming-spreewald.de

Gesundheitsvorsorge und Pflege zu Hause – Vortragsreihe

Am 31.01.2008, 17 Uhr: Naturmedizin in der Gesundheitspraxis! Auch in einer Welt, die hervorragende medizinische Mittel produziert haben natürliche Heilmittel ihren festen Platz. Sie erfahren bewährte, gesunde und kostengünstige Alternativen zur Schulmedizin.

Ort: Sozialstation und Tagespflege der Volkssolidarität, Dahmer Str. 22, Luckenwalde, Tel: 03371/615967 (Pflegeteamleitung)
Mail: sozialstation-luckenwalde@volkssolidaritaet.de

„Fit durch gesunde Ernährung und regelmäßige Bewegung“ – Ausstellung

Am 31. Januar 2008 wird um 17.00 Uhr im Foyer des HAUSES DES EHRENAMTS in Luckenwalde, Neue Parkstraße 18, durch das DRK-Kreisvorstandsmitglied Rosemarie Schramm und die Leiterin der DRK-Einrichtung MITTEN DRIN, Frau Andrea Kleinke, eine besondere Ausstellung eröffnet:

„Fit durch gesunde Ernährung und regelmäßige Bewegung“

Die Ausstellung wird die Erfahrungen und die Ergebnisse eines Jahresprojektes aus dem Bereich der Arbeit mit Menschen mit geistiger Behinderung präsentieren. Die DRK-Wohnstätte MITTEN-DRIN aus Luckenwalde hatte im Januar 2007 mit dem Projekt „Fit durch gesunde Ernährung und regelmäßige Bewegung“ begonnen. Natürlich mussten die Mitarbeiter das Thema Gesunderhaltung für die Einrichtungs-

bewohner ihrer geistigen Behinderung entsprechend verständlich und interessant aufbereiten und es mit ihnen gemeinsam umsetzen.

Eine weitere Komponente des Projektes war der Anregung zu mehr Bewegung und Sport. Während der Projektphase wurde mit Bildern, Spielen und mit gemeinsamen Aktivitäten gearbeitet: Selbsterfahrungen machen, es selber erleben und auszuprobieren, war dabei wichtig. Bewohner und Mitarbeiter lernten dabei gemeinsam viel Neues kennen. Dieses Gemeinschaftserlebnis und seine Entwicklung wurde festgehalten und kann nun angesehen werden.

Ausstellungsdauer 31.01. - 21.02.2008 während der Öffnungszeiten des HAUSES DES EHRENAMTS. Der Eintritt ist frei.

Reifen bringen soziale Projekte ins Rollen

Reifen-Müller in Luckenwalde spendet 1.162 Euro an soziale Einrichtungen in Luckenwalde

In den vergangenen sechs Monaten haben es sich bundesweit rund 750 Reifenhändler in Kooperation mit dem Reifenhersteller Fulda Reifen zum Ziel gesetzt, außer Autos auch soziale Projekte voranzubringen. So fließt ein Teil des Erlöses aus dem Verkauf von Fulda High Performance Winterreifen in ein soziales Projekt.

Mit großem Erfolg auch bei Reifen-Müller in Luckenwalde. 1.162 Euro sind auf diese Weise für soziale Einrichtungen in Luckenwalde zusammen gekommen. Die Kita und Horteinrichtung „Am Weichpfl“ will von dem Geld Spielgeräte anschaffen, mit denen das spielerische Lernen und die Bewegung der Kinder gefördert wird und die Volkssolidarität – Regionalverband Fläming-Elster – wird das Geld einsetzen zum Aufbau eines Sinnesgartens zur Wiederentdeckung der sensorischen, motorischen und geistigen Fähigkeiten von Menschen mit Demenzerkrankungen

„Wir wollen sicher gehen, dass die Hilfe dort ankommt, wo sie gebraucht wird“, sagte Herr Woischnik von Reifen-Müller in



Luckenwalde bei der Scheckübergabe. Und zwar zielgerichtet, effektiv und unbürokratisch. Als Zugabe erhielten die zwei Kitas der Volkssolidarität drei große Säcke schöne gelbe Spielbälle. Die Volkssolidarität bedankt sich bei der Reifen-Müller aber auch bei allen Reifenkäufern, die sich damit an dem Projekt direkt finanziell beteiligten.

Frau U. Jädicke

Leiterin und Koordinatorin der geronto-psychiatrischen Pflege

Tagesstätte Volkssolidarität Luckenwalde, Dahmer Str. 22, Tel. 03371/ 61 59 67

Reiseklub der Volkssolidarität informiert:

Über 200 Tages- und Halbtagsfahrten sowie einige Kurzreisen bietet Ihnen in diesem Jahr wieder Ihr Reiseklub der Volkssolidarität. Unsere Empfehlungen wären da zum Beispiel:

Strahlsund mit der neuen Rügenbrücke, die kleinste U-Bahn Berlins, Erdschweinessen in der Dübener Heide, mitreißende Musicals, erholsame Schifffahrten usw. Oder wie wäre es mit einer Kurzreise nach Dresden zur Dampferparade?

Die erste Tagesfahrt findet unter dem Motto: „Ein Bilderbuchdorf und röstfrischer Kaffee“ am 28.02.2008 statt. Es geht in die Uckermark ins Glasdorf Annenwalde.

Nähe Informationen bekommen Sie im Reiseklub der Volkssolidarität, Markt 12 in Luckenwalde bei Frau Kierschk und Frau Pauli, telefonisch unter 03371/404534.

Begegnungsstätte Volkssolidarität Luckenwalde

23.01., 13.30 Uhr – Seniorengymnastik

15.30 Uhr – Sport für „Mollige“

28.01., 9.30 Uhr – Malerei mit Frau Späth

13.00 Uhr – Wassergymnastik (Therme)

29.01., 13:00 Uhr – Spielnachmittag!

17.00 Uhr – Sport für „Mollige“ KITA Burg

17.00 Uhr – Hatha-Yoga

18.15 Uhr – REHA-Sport (mit Voranmeldung)

30.01., 13.30 Uhr – Seniorengymnastik

15.30 Uhr – Sport für „Mollige“

Veranstaltungen des Arbeitslosen-Service Luckenwalde

Verbraucherinsolvenzberatung mit Frau Lindner nach Terminabsprache
Tel.: 03371/611334

Was mache ich mit meinen Schulden bei Zahlungsunfähigkeit?

Ausführliche Beratung und sachkundige Begleitung bei den außergerichtlichen Vergleichsverhandlungen bis hin zum Ausfüllen des Insolvenzantrages.

Bürgerberatung

Zu den Themen rund um die Arbeitslosigkeit, Fristen, Termine, alles zum Thema Arbeitslosengeld II (Hartz IV) mit Antragsausfüllung und Zuverdienstrechnung. Als Serviceleistung erstellen wir komplette Bewerbungsunterlagen, einschließlich Jobsuche im Internet und helfen Ihnen beim Ausfüllen von Anträgen aller Art. Weiterhin führen wir Schreib- und Kopierarbeiten durch.

Sprechzeiten Bürgerberatung:

Montag und Mittwoch

9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag

9.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr

Freitag

9.00 - 13 Uhr

Skatspielen:

28.01.2008, 13.00 Uhr, Gemeinderaum der Kath. Kirche, Eingang Schillerstr.

Luckenwalder Tafel:

Mittwoch und Freitag

11.30 Uhr Suppenküche geöffnet

Mittwoch und Freitag

13.00 Uhr Ausgabe der Luckenwalder Tafel

Wir sind unter folgender Adresse zu erreichen:

Arbeitslosenverband Deutschland,
Landesverband Brandenburg e.V.
Arbeitslosen-Service Luckenwalde,
Haag 1,

14943 Luckenwalde

Tel.: 0 33 71 / 61 13 34,

Fax: 0 33 71 / 40 05 09

Mitteilungen des Landkreises Teltow-Fläming

Kreisvolkshochschule Teltow-Fläming

Informationen und Anmeldung: Tel. 03371/608-3140 bis 608-3149;

Kurszeitraum	Kursbeginn	Kursnummer	Kurstitel
Do., 24.01.	20:30	E20900	Salsa - Feeling
So., 27.01.	10:00	E30139	Wellness - Massage für Anfänger
Mo., 28.01.	18:30	E30112	Autogenes Training - Einführungskurs
Di., 29.01.	18:45	E41920	Russisch - Auffrischkurs
Do., 31.01.	18:30	E21208	Körperkonfekt - Luxus für die Haut
Do., 31.01.	19:00	E40668	Englisch A2 - für Fortgeschrittene
Sa., 02.02.	11:00	E20802	Workshop - African Drums - Djembe Trommeln
Mi., 06.02.	17:30	E40633	Englisch A1 - GS III
Mi., 06.02.	18:30	E20101	Einführung in die Gestaltung eigener Texte
Mi., 06.02.	09:00	E40420	Deutsch als Fremdsprache für Anfänger
Fr., 08.02.	19:30	E10620	Schwanger? Herzlichen Glückwunsch! Geburtsvorbereitung

Einführung des Sozialtickets im Landkreis Teltow-Fläming

Am 10.12.2007 hat der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming die Einführung eines Sozialtickets zum 01.01.2008 mit 50 % Ermäßigung auf den Regeltarif des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburgs beschlossen. Angelegt ist das Ticket zunächst als einjähriges Pilotprojekt.

Das Sozialticket gilt für die im Merkblatt genannten Buslinien der Verkehrsgesellschaft Teltow-Fläming mbH (VTF), nicht aber für die Züge der Deutschen Bahn AG und der S-Bahn, und kann von allen Inhabern der Kundenkarte des Landkreises/VTF in Anspruch genommen werden.

Die Kundenkarte erhalten im Grundsatz alle Leistungsbezieher nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) II (Arbeitslosengeld II/ Sozialgeld), dem SGB XII (Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung) sowie dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) nach Vorlage des Personalausweises sowie eines Lichtbildes.

Sie wird Empfängern von laufenden Leistungen nach dem SGB II in der für sie zuständigen Eingangszone der ARGE Teltow-Fläming (Zossen, Bahnhofstraße 16 bzw. Luckenwalde, Zinnaer Straße 28a-32) ausgestellt.

Empfänger von laufenden Leistungen nach dem SGB XII bzw. AsylbLG wenden sich bitte an das Amt für Jugend und Soziales in der Kreisverwaltung des Landkreis Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2 in 14943 Luckenwalde.

Nähere Informationen zur Einführung des Sozialtickets sowie über die entsprechenden Buslinien entnehmen Sie bitte dem Merkblatt zum Sozialticket, welches mit der Kundenkarte ausgegeben wird und auf der Internetseite des Landkreises Teltow-Fläming unter www.teltow-flaeming.de veröffentlicht ist.

Geflügelpest: Der Virus ist präsent!

Im Dezember 2007 sind in Brandenburg erstmals Fälle von klassischer Geflügelpest in Nutzgeflügelbeständen aufgetreten.

Angesichts dieser aktuellen Ereignisse weist das Sachgebiet Verbraucherschutz des Amtes für Gesundheit und Verbraucherschutz zum wiederholten Male auf die Meldepflicht für Geflügelhalter hin. Bei der Seuchenbekämpfung in den betroffenen Gemeinden hat sich erneut gezeigt, wie wichtig die Meldung der Geflügelhaltung im zuständigen Veterinäramt ist. Neben der Meldung der Tierart und der Tierzahl, die schon viele Geflügelhalter vorgenommen haben, ist es seit Inkrafttreten der neuen Geflügelpestverordnung erforderlich, die Haltungsform

(Stall oder Freiland) anzugeben.

Bisher ist der Landkreis Teltow-Fläming von den Restriktionen nicht betroffen. Das Geflügel darf im Landkreis noch im Freiland herumlaufen. Diese Situation kann sich aber jederzeit ändern. Die Ereignisse zeigen, dass der Virus präsent ist und allzeit auftreten kann.

Folgende Punkte müssen Geflügelhalter beachten:

- Melden Sie die Haltungsform (Stall/ Freiland) des Geflügels beim SG Verbraucherschutz.
- Bei Verlusten von mehr als 3 Tieren innerhalb von 24 Stunden benachrichtigen Sie unverzüglich einen Tierarzt.

- Füttern Sie ihr Geflügel nur an Stellen, die für Wildvögel nicht zugänglich sind.
- Halten Sie ihr Hausgeflügel fern von Wildvögeln.
- Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen Geflügel in Berührung kommen kann, ist für Wildvögel unzugänglich aufzubewahren.
- Vermeiden Sie die Verfütterung von zugekauftem rohem oder tiefgefrorenen Geflügel oder Innereien an Ihre eigenen Tiere!

Bei Fragen wenden Sie sich an das SG Verbraucherschutz unter der Telefonnummer: (03371) 6082215 oder 6082235.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste Neuapostolische Kirche - Puschkinstraße 38

Sonntags, 09:30 Uhr Mittwochs, 19:00 Uhr

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Luckenwalde

Puschkinstraße 36

Wir laden ganz herzlich zu den nachfolgenden Veranstaltungen ein:

samstags: Jugendstunde 18:00 Uhr
sonntags: Gottesdienst 10:00 Uhr mit Kindergottesdienst
Männerkreis: 29.01.2008, 19:00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft e.V.

innerhalb der Evangelischen Kirche, **Poststraße 13**

Gottesdienst/Gemeinschaftsstunde: Jeden Sonntag – 17.00 Uhr
Gesprächsgruppe der Suchtgefährdeten Dienstag, 05.02. und 09.02.08, 19.00 Uhr

Bibel im Gespräch Mittwoch, 20.02.08, 18.30 Uhr
Seniorenachmittag Donnerstag, 07.02. und 06.03.08, 14.30 Uhr

Kindertreff Klasse 1-6 Samstag, 16.02. und 15.03.08, 15.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Heidi Glöge (Predigerin) Tel. 611686

Zeugen Jehovas

Königreichssaal, Am Honigberg Nr. 11, 14943 Luckenwalde

22.01.08 19.00 Uhr (Bibelbetrachtung)
Die Offenbarung, ihr großartiger Höhepunkt ist nahe – *Unkraut und Weizen*

27.01.08 09.30 Uhr (Gottesdienste)
Vortrag: Freundschaft mit Gott oder mit der Welt – Wofür entscheidest du dich? Redner: Dirk Stengel (VS Potsdam)

29.01.08 19.00 Uhr (Bibelbetrachtung)
Die Offenbarung, ihr großartiger Höhepunkt ist nahe – *Die Ernte der Erde*

Weitere Informationen finden Sie unter www.watchtower.org

Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten KdÖR

Adventgemeinde Luckenwalde, Mönchenstraße 12

Gottesdienste: Sonnabends, 09:30 - 10:30 Uhr
Bibelgespräch in Kleingruppen
10.30 - 11.30 Uhr Predigtgottesdienst

Seniorenkreis: jeden 2. Donnerstag des Monats, 14:00 Uhr

Teestube (Gesprächsrunde bei Tee und Gebäck):

dienstags (14-tägig), 19.30 Uhr

Hauskreis (Gruppengespräch über die Bibel in privater Atmosphäre):

Infos unter: 03371/620429

Pfadfinder & Jugend: Infos unter: 03372/404249

Ansprechpartner: Christian Knoll (Pastor), 030/80196617 oder knoll.adventgemeinde@t-online.de; www.adventgemeinde-luckenwalde.de

Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche (SELK)

27.01.2008 11.00 Uhr Gottesdienst

02.02.2008 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Christusgemeinde Luckenwalde - Auguststraße 35

Pfarramt: Hebbelstraße 14, 14469 Potsdam, Tel.: 0331 - 295820 Fax: 0331

- 6204061, E-Mail: Potsdam@selk.de

Evangelische Kirchengemeinde Luckenwalde

Gottesdienste

23.01.2008 9.00 Uhr Kolzenburg

10.00 Uhr St. Petri

03.02.2008 10.00 Uhr St. Petri

Gemeindekreise und Veranstaltungen

Gemeindenachmittag

23.01.2008 15.00 Uhr Gemeindehaus St. Petri

Frauenhilfe

23.01.2008 15.00 Uhr Gemeindehaus Dahmer Str. 48

Frauenkreis

23.01.2008 19.00 Uhr Gemeindehaus St. Petri

Gesprächsabend

23.01.2008 19.30 Uhr Gemeindehaus St. Petri

Populär wie keiner- unbekannt wie selten einer
Die religiöse Dimension im Schaffen von Wilhelm Busch

Ref. Dekan i. R. Hermann Alves, Bad Ems

Junge Gemeinde, jeden Donnerstag 18.00 Uhr Jugendhaus

Chor, jeden Dienstag 19.30 Uhr Gemeindehaus Dahmer Str. 48

Katholische Pfarrgemeinde St. Joseph Lindenallee 3

Gottesdienste:

Sonntag: 09.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Luckenwalde

Donnerstag: 19.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Luckenwalde

Samstag: 08.00 Uhr Hl. Messe Seniorenstift St. Josef

Gemeindekreise:

Dienstag: 09.00 Uhr Seniorentreffen, (Jüterbog - monatlich)

20.00 Uhr Chorprobe (Jüterbog oder Luckenwalde)

Donnerstag: 20.00 Uhr Kolpingsfamilie (Luckenwalde - vierzehntägig)

20.00 Uhr Familienkreis (Jüterbog - monatlich)

Freitag: 09.00 Uhr Seniorentreffen (Luckenwalde - monatlich)

Samstag: 15.00 Uhr Kindersingstunde (Luckenwalde - 3-Wochenrhythmus)

Religionsunterricht Luckenwalde (im Friedrich-Gymnasium):

Montag: 13.20 Uhr Klassen 7/8

Dienstag: 16.00 Uhr Klasse 2

17.00 Uhr Klassen 5/6

Mittwoch: 14.30 Uhr Klasse 1

Donnerstag: 17.00 Uhr Klassen 8-11

Freitag: 13.45 Uhr Klassen 3/4

18.00 Uhr Kl. 11-13 (vierzehntägig)